

Reitbeteiligungsvertrag

Zwischen Frau/Herrn _____ (Eigentümer)

und

Frau/Herrn _____ (Reitbeteiligung)

§ 1 Vertragsgegenstand

1. Die Reitbeteiligung hat das Recht, das Pferd _____ (Name) zu reiten.
2. Die Häufigkeit des Reitens und die sonstigen Pflichten werden mündlich abgesprochen.
3. Die Reitbeteiligung darf an Turnieren nur mit Einverständnis des Halters teilnehmen.

§ 2 Kostenaufteilung

1.
 - Die Reitbeteiligung hat monatlich _____ Euro an den Halter zu entrichten.
 - Die Reitbeteiligung beteiligt sich mit _____ % an den anfallenden Unterhaltskosten (Futter, Stallmiete, Tierarzt, Schmied, Pferdehalter – Haftpflichtversicherung), dies sind insgesamt ca. _____ Euro monatlich.
 - Die Reitbeteiligung bezahlt
 - den Hufschmied
 - den Tierarzt
 - das Futter
 - Sonstiges: _____

2.

Die Kosten werden

- am Anfang eines jeden Monats im voraus
- am Ende eines jeden Monats
- in Bar
- als Scheck
- durch Überweisung auf
Konto _____
Bank _____
BLZ _____ beglichen.

§ 3 Versicherung

1. Die Reitbeteiligung verzichtet auf alle Schadensersatzansprüche gegenüber dem Pferdehalter, die durch diesen persönlich getragen werden müssen. Dies betrifft Schadensersatzansprüche, die von keiner Versicherung abgedeckt werden, die die bestehenden Versicherungen übersteigen, sowie den Selbstbehalt. Nicht eingeschlossen sind Ansprüche, die aufgrund grob fahrlässigen oder vorsätzlichen Verhaltens des Pferdehalters verursacht werden.
2. Die Reitbeteiligung stellt den Pferdehalter von Ansprüchen Dritter (z.B. Kranken – Sozialversicherungen) frei, sofern dieser hierfür persönlich haften muss.
3. Der Pferdehalter verpflichtet sich zur Unterhaltung einer Pferdehalter Haftpflichtversicherung.
4. Der Pferdehalter verzichtet gegenüber der Reitbeteiligung auf Schadensersatzansprüche, die diese durch nicht grob fahrlässiges und nicht vorsätzliches Verhalten am Pferd oder am Zubehör verursacht hat.
5. Der Pferdehalter verpflichtet sich, die Reitbeteiligung bei seiner Pferdehalter – Haftpflichtversicherung mit anzumelden.
6. Die Reitbeteiligung muss eine Unfallversicherung und eine Privathaftpflichtversicherung, die unbedingt das Risiko „Reiten“ einschließt, unterhalten.

§ 4 Vertragsdauer/Kündigung

1. Der Vertrag beginnt
 - am _____ und
 - endet am _____
 - wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.
2. Der Vertrag kann von beiden Seiten mit einer Frist von 14 Tagen zum Monatsende gekündigt werden.

§ 5 Sonstiges

1. Außer den in diesem Vertrag schriftlich niedergelegten Vereinbarungen wurden sonstige Abreden nicht getroffen.
2. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen gilt diejenige wirksame und durchführbare Bestimmung als vereinbart, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt für den Fall, dass dieser Vertrag planwidrige Regelungslücken enthält.
3. Gerichtsstand ist
 - der Wohnsitz
 - der Geschäftssitz
 - des Eigentümers
 - der Reitbeteiligung
4. Jeder Vertragspartner hat eine Ausfertigung dieses Vertrages erhalten.
5. Nicht zutreffendes ist zu streichen.

§ 6 Sonstige Vereinbarungen

§ 7 Bestandsklausel

Sollte ein Teil dieses Vertrags unwirksam sein, wird der Vertrag nicht seinem Inhalt nach unwirksam.

(Ort, Datum, Eigentümer)

(Ort, Datum, Reitbeteiligung)

(Ort, Datum, Erziehungsberechtigter)